

Westernreglement Teil B, 4.6

4. AUSRÜSTUNG

6. In allen Klassen muss ein Westersattel mit Sattelbaum und Horn verwendet werden. Gutes Material soll vor Silberverzierung gehen.

Westernreglement Teil B, 8.5

8.5 All Around Champion

Richtlinien zur All Around Auswertung:

- Eine Reiter/Pferdkombination muss in allen 3 Kategorien mindestens 1x gestartet sein.
- Alle Disziplinen müssen bis zum 15. Platz gewertet werden
- Ein Ritt mit Null Score oder No Score ist gleichzusetzen mit nicht gestartet.

Einteilung der Kategorien:

Kategorie I

- Trail
- Western Riding
- Western Pleasure
- Western Horsemanship

Kategorie II

- Reining
- Hunter Under Saddle
- Hunt Seat Equitation
- Showmanship at Halter

Kategorie III

- Ranch Riding
- Ranch Trail
- Working Western Rail

Bei der Reihung wird wie folgt vorgegangen:

-Es gewinnt der Reiter mit der höchsten Punkteanzahl

Punktevergabe: 1. Platz 15 Punkte, ein 2. Platz 14 Punkte usw. bis zum 15. Platz 1 Punkt.

Bei weniger als 15 Startern erhält der erste Platz so viele Punkte wie Pferde am Start waren. Jeder darauf folgende Reiter erhält einen Punkt weniger.

Bei Punktegleichstand entscheidet:

- Die bessere Platzierung
- Anzahl der geschlagenen Teilnehmer

Bei der Ermittlung des All Around Champions ist zu trennen zwischen Offener Klasse, Amateur-, Novice Amateur-, Rookie- und Jugendklasse, wobei jeweils nur die Punkte der entsprechenden Klasse zählen.

Westernreglement Teil B 8.1

8. AUSZUSCHREIBENDE BEWERBE

8.1. Klasseneinteilung

Es wird empfohlen, bei jedem Westernreitturnier mindestens folgende Bewerbe auszuschreiben:

1. Offene Klassen (O)

Trail O

Western Pleasure O

2 Reining O, Klasse S

Western Riding O

Western Horsemanship O

Barrel Race O

Pole Bending O

Superhorse O

Hunter under Saddle O

Hunt Seat Equitation O

Ranch Riding O

Ranch Trail O

Working Western Rail O

2. Amateur Klassen (A)

Trail A

Western Pleasure A

2 Reining A, Klasse L 1 Reining A, Klasse S

Western Riding A

Western Horsemanship A

Showmanship at Halter A

Superhorse A

Hunter under Saddle A

Hunt Seat Equitation A

Ranch Riding A

Ranch Trail A

Working Western Rail A

3. Novice Amateur Klassen (NA)

Trail NA

Western Pleasure NA

2 Reining NA, Klasse L 1 Reining NA, Klasse S

Western Horsemanship NA

Showmanship at Halter NA

Superhorse NA

Hunter under Saddle NA

Hunt Seat Equitation NA

Ranch Riding NA

Ranch Trail NA

Working Western Rail NA

4. Rookie-Klassen (R)

Trail R

Western Pleasure R

1 Reining R

Western Horsemanship R

Showmanship at Halter R

Hunter under Saddle R

Hunt Seat Equitation R

Ranch Riding R

Ranch Trail R

Working Western Rail R

5. Jugendklassen – Youth/Young Rider (Y/YR)

Trail Y/YR

Western Pleasure Y/YR

Reining Y/YR, Klasse S (Meisterschaften, Qualifikationen)

1 Reining Y/YR, Klasse L

Western Horsemanship Y/YR

Showmanship at Halter Y/YR

Hunter under Saddle Y/YR

Hunt Seat Equitation Y/YR

Ranch Riding Y/YR

Ranch Trail Y/YR

Working Western Rail Y/YR

6. Novice-Klassen (N/oWRC) = nur für Reiter ohne WRC

Trail N/oWRC

Western Pleasure N/oWRC

1 Reining N/oWRC Klasse L

Western Horsemanship N/oWRC

Showmanship at Halter N/oWRC

Hunter under Saddle N/oWRC

Hunter Seat Equitation N/oWRC

Ranch Riding N/oWRC

Ranch Trail No/oWRC

Working Western Rail No/oWRC

7. Sonderklassen wie z.B. Fun-Trail, Horse & Dog Trail od. Bewerbe aus "Pferdesport & Spiel" dürfen lizenzfrei ausgeschrieben werden.

Westernreglement Teil D

Österreichische Meisterschaften für Westernreiten und Österreichische Staatsmeisterschaft Reining

3.6 Für das Finale qualifizieren sich 50% (aufgerundet) der im Vorlauf gestarteten Meisterschaftsteilnehmer mit Score. Im Finale sollen mindestens 5 Reiter an den Start gehen, jedoch 0 Score haben keine Startberechtigung. In speziellem Fall ist die Mindestzahl von 5 Reitern nicht gültig. ReiterInnen mit 0 Score steigen generell nicht auf.

Der Österreichische Meister **und Landesmeister** in der jeweiligen Disziplin / Staatsmeister in Reining des dem Austragungsjahr vorhergehenden Jahres ist unabhängig von der erreichten Platzierung im Vorbewerb im Finale startberechtigt. Vorjahresmeister / Vorjahresstaatsmeister werden nicht für die Reihung jener Reiter die sich für das Finale qualifizieren müssen, herangezogen.

Österreichische Meisterschaften für Westernreiten Jugend, laut Youth Reglement

3.5 Für das Finale qualifizieren sich 50% (aufgerundet) der im Vorlauf gestarteten Meisterschaftsteilnehmer mit Score. Im Finale sollen mindestens 5 Reiter an den Start gehen, jedoch 0 Score haben keine Startberechtigung. In speziellem Fall ist die Mindestzahl von 5 Reitern nicht gültig. ReiterInnen mit 0 Score steigen generell nicht auf.

Der Österreichische Meister **und Landesmeister** der jeweiligen Disziplin, des dem Austragungsjahr vorhergehenden Jahres, ist unabhängig von der erreichten Platzierung im Vorbewerb im Finale startberechtigt. Vorjahresmeister werden nicht für die Reihung jener Reiter die sich für das Finale qualifizieren müssen herangezogen.

Österreichische Meisterschaften für Westernreiten Junioren / Young Rider

3.5 Für das Finale qualifizieren sich 50% (aufgerundet) der im Vorlauf gestarteten Meisterschaftsteilnehmer mit Score. Im Finale sollen mindestens 5 Reiter an den Start gehen, jedoch 0 Score haben keine Startberechtigung. In speziellem Fall ist die Mindestzahl von 5 Reitern nicht gültig. ReiterInnen mit 0 Score steigen generell nicht auf.

Der Österreichische Meister **und Landesmeister** der jeweiligen Disziplin, des dem Austragungsjahr vorhergehenden Jahres, ist unabhängig von der erreichten Platzierung im Vorbewerb im Finale startberechtigt. Vorjahresmeister werden nicht für die Reihung jener Reiter die sich für das Finale qualifizieren müssen, herangezogen.